

Schreibwerkstätten

Als wir die Räume betraten, in denen
Gefangenen ihre Kleidung tauschen mussten
und die Haare abgeschnitten bekamen,
sah ich noch gar nichts schlimmes. Doch je
weiter ich von verschiedenen Lebensbedingungen
Foltermethoden hörte, desto mehr bedrückte
mich das Ganze. Als wir schließlich
das Krematorium, das Haus, wo die Leichen
verbrannt wurden, erreichten, war es zu
schmerzhaft für mich. Die Tränen konnte ich zwar
mit Mühe und Not zurückhalten, aber
etwas, was grad bei mir durchsickerte, nämlich
dass Menschen hier umgebracht, gefoltert

Worte finden für das Unfassbare

Workshop für Jugendliche

in Zusammenarbeit mit der KZ-Gedenkstätte Dachau

„Worte finden für das Unfassbare“. Mit dieser Aufforderung richtet sich der Tagesworkshop an Jugendliche und junge Erwachsene, die sich mit den Gräueltaten der Nationalsozialisten auseinandersetzen. Am Vormittag nehmen die Jugendlichen an einem geführten Rundgang durch die KZ-Gedenkstätte Dachau teil. Dort soll unter Einbeziehung der noch sichtbaren Spuren des Konzentrationslagers, der Dauerausstellung und autobiografische Zeugnisse die Geschichte des Ortes vermittelt werden.

Durch einen Ortswechsel am Nachmittag gewinnen die Schüler die nötige Distanz, um das Erlebte verarbeiten zu können. In der Internationalen Jugendbibliothek wird ihnen Raum gegeben, um sich der emotionalen Bewegung, die die Begegnung mit der Geschichte in Dachau ausgelöst hat, schreibend und redend zu stellen. Sei es Wut, Betroffenheit oder Angst, Unverständnis, Abwehr oder Empörung – ohne Tabus und moralischen Fingerzeig können Jugendliche für sich oder vor der Gruppe ihren Gefühlen Ausdruck verleihen. Der Jugendbuchlektor Frank Griesheimer begleitet die Werkstatt, indem er den Teilnehmern Schreibzugänge anbietet und die Texte am Ende des Workshops professionell mit ihnen bespricht.

Leitung der Schreibwerkstatt: Frank Griesheimer

Zielgruppe: Für Jugendliche ab der 9. Klasse und junge Erwachsene

Dauer: ca. 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kosten: € 80,00 pro Gruppe (max. 30 Teilnehmer)

Anmeldung:

Tel. 08131- 66997-131

oder per E-Mail an:

bildung@kz-gedenkstaette-dachau.de

„Die da drüben sieht man nicht“

Eine Schreibwerkstatt zum Thema Mauern

Mauern, Grenzübergänge, ethnische und religiöse Grenzen in den Köpfen, Grenzen zwischen Arm und Reich, Gefängnisse - die thematische Schreibwerkstatt eröffnet den Schülern neue, kreative Zugänge zu Lehrplanthemen und fragt danach, wie Mauern überwunden werden können.

Das Nachempfinden und Schreiben schafft einen neuen Blick auf das Thema Mauern und Grenzen. Der Schwerpunkt liegt nicht auf der Vermittlung kognitiver Inhalte, sondern auf den Zugangsmöglichkeiten und Anregungen, die das Medium des kreativen und perspektivischen Schreibens bietet. Der kreative Schreibprozess macht das Thema Mauern und Grenzen fruchtbar und ermöglicht jedem Schreibenden einen individuellen Zugang.

Im ersten Teil der Werkstatt nähern sich die Jugendlichen der vielschichtigen Thematik durch assoziative Übungen und einem kommunikativen Planspiel an. Ein tatsächlicher Mauerbau im Raum reißt die Gruppe auseinander und vermittelt, wie tiefgreifend Grenzen die Schicksale von Menschen prägen können. Im zweiten Teil fließen die im Rollenspiel gemachten Erfahrungen in den kreativen Schreibprozess ein. Das Sich- Hineinversetzen in bisher unbekannte Situationen und Biographien wird durch perspektivisches Schreiben vertieft. Schulische Bewertungskriterien verlieren dabei ihre Bedeutung. Beim gemeinsamen Austausch und der Besprechung der entstandenen Texte lernen die Schüler die Vielfalt der kreativen Auseinandersetzungen mit der Thematik kennen.

Kursleitung: Beate Schäfer

Zielgruppe: ab der 9. Klasse (alle Schultypen)

Dauer: 4 Stunden (inkl. Pause),
Beginn nach Absprache

Kosten: € 5,00 pro Person

Anmeldung:

Tel. 089/891211-0

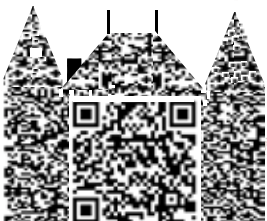
oder per E-Mail an: fuehrungen@ijb.de

Internationale Jugendbibliothek

Die Internationale Jugendbibliothek ist weltweit die größte Bibliothek für internationale Kinder- und Jugendliteratur. Die Spezialbibliothek ist eine Forschungsstätte, ein außerschulischer Bildungsort und ein internationales Kinder- und Jugendliteraturhaus mit einem umfangreichem Jahresprogramm.

Weitere Informationen zu den Schreibwerkstätten:

Tanja Leuthe
089/891211-49 oder
tanjaleuthe@ijb.de



Gefördert von:



Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Internationale Jugendbibliothek

Schloss Blutenburg · 81247 München · Tel. 089-891211-0 · www.ijb.de